Presseinformation

3. Mai 2006

Aktuelle Ausstellungen in und aus Niederösterreich

Von „Ich war bei Kokoschka“ bis „Eine Welt aus Glas“

„Ich war bei Kokoschka … und Kokoschka bei mir“ heißt die heurige Ausstellung im Kokoschka-Haus in Pöchlarn, die am Freitag, 5. Mai, um 19 Uhr von Landesrätin Dr. Petra Bohuslav eröffnet wird. Bis 29. Oktober sind dabei Gemälde und Grafiken von Oskar Kokoschka und seinen Weggefährten, u. a. „Mutter und Kind einander umarmend“, sowie eine Dokumentation der humanitären Aktion des Künstlers zugunsten der Hochwasseropfer 1954 zu sehen. Öffnungszeiten: täglich von 9 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Kokoschka-Haus Pöchlarn unter 02757/7656 oder bei der Stadtgemeinde Pöchlarn unter 02757/2310-11, e-mail falter@poechlarn.at und www.poechlarn.at.

Schloss Grafenegg lädt am Freitag, 5. Mai, um 18.30 Uhr zur Vernissage der Ausstellung „KurzWeil“ von Galerie und Edition Thurnhof. Gezeigt werden Arbeiten von Karl Korab, Andreas Ortag, Linde Waber, Herwig Zens, Leo Zogmayer u. v. a., deren Werke in Text-, Bild- und Buchgestaltung sich zu einem Gesamteindruck der mehr als 300 Ausstellungen sowie 180 Bücher und Kataloge von Toni und Christa Kurz zusammenfügen sollen. Ausstellungsdauer: bis 22. Oktober; Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Schloss Grafenegg unter 02735/2205-22, e-mail kultur@grafenegg.at und www.grafenegg.at.

Ebenfalls am Freitag, 5. Mai, wird um 20 Uhr in der Galerie „blaugelbe“ in Zwettl eine Ausstellung mit Arbeiten von Evelyn Gyrcizka und Gerhard Müller eröffnet. Zu sehen sind die Werke der 1953 in Vöcklabruck geborenen Künstlerin und des 1950 in Seewalchen geborenen Malers bis 21. Mai. Öffnungszeiten: Freitag, Samstag und Sonntag von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen unter e-mail info@blaugelbezwettl.com und www.blaugelbezwettl.com.

Am Freitag, 5. Mai, findet auch um 19 Uhr im Lengenbacher Saal in Neulengbach unter dem Titel „Strömungen der zeitgenössischen Kunst“ die Vernissage der dritten Station der „AToMA – Austrian Tour of Modern Art“ statt; insgesamt stellen dabei über 25 Künstler/innen ihre Werke zur Schau. Im Zuge der Ausstellung haben die Besucher zudem die Möglichkeit, das interessanteste Kunstwerk der „AToMA“ zu wählen. Nach den ersten beiden Stationen in Breitenfurt und

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Herzogenburg führt dabei Mercedes De Rabena mit dem Bild „love bridge“ vor Gerhard Harrer mit „Vitales Kolorit“ und Vinko Debljak mit „Alle in einem Boot“. Ausstellungsdauer: bis 14. Mai; Öffnungszeiten: Freitag und Samstag von 14 bis 18 Uhr, Sonntag von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei modern art management unter 0664/144 99 63, e-mail erich@drapela.net.

Im Sommerrefektorium im Bistumsgebäude St. Pölten wird am Freitag, 5. Mai, um 15 Uhr eine Sonderausstellung des Diözesanmuseums mit dem Titel „Erbe und Auftrag – 300 Jahre Englische Fräulein“ eröffnet. Nähere Informationen beim Diözesanarchiv St. Pölten unter 02742/324-321, e-mail archiv@kirche.at und www.dsp.at/dasp.

Moderne lateinamerikanische Textil- und Objektdesigns sind im Rahmen des Festivals „Onda Latina“ in der Marchfeldgalerie in Strasshof zu sehen. Eröffnet wird die Schau „Das verschmähte Erbe“ mit Arbeiten von Maria del Carmen Galvan de Reiser, Pedro Vicente Rojas Martinez, Lidio Mosca und Leonardo Mora Pinzon am Freitag, 5. Mai, um 19.30 Uhr. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8 bis 12 und 14 bis 18 Uhr, Samstag von 8 bis 12 Uhr. Nähere Informationen bei der Marchfeldgalerie unter www.marchfeldgalerie.at.

Die „Galerie im Dachgeschoss“ des Kulturzentrums Belvedereschlössl in Stockerau zeigt ebenfalls ab Freitag, 5. Mai, die Ausstellung „Begegnungen – Incontri“; eröffnet wird um 19 Uhr. Zu sehen sind die Arbeiten der Kärntner Künstlerin Tina Stremlau und der Niederösterreicherin Friederike Spreng bis inklusive 7. Mai; jeweils von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kulturamt der Stadt Stockerau unter 02266/695 80.

Die Stadtgemeinde Raabs an der Thaya und NöART laden am Samstag, 6. Mai, um 17 Uhr zur Eröffnung einer Ausstellung des Teppichkünstlers Fritz Riedl in den Schüttkasten Primmersdorf. Nähere Informationen bei NöART unter 02742/755 90, e-mail office@noeart.at und www.noeart.at.

Bibiane Wunder, Otto Potsch und Gottfried „Laf“ Wurm sind die KünstlerInnen der nächsten Ausstellung auf Schloss Greillenstein. Eröffnung: Samstag, 6. Mai, um 15 Uhr; Ausstellungsdauer: bis 1. Juni; Öffnungszeiten: täglich von 9 bis 17 Uhr. Nähere Informationen auf Schloss Greillenstein unter 02989/8080-21, e-mail schloss.greillenstein@aon.at und www.greillenstein.at.

Ebenfalls am Samstag, 6. Mai, wird um 19.30 Uhr im Wiener Palais Palffy die Ausstellung „Bildatmen“ von Gotthard Fellerer eröffnet. Der in Baden geborene und

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

in Wiener Neustadt lebende Künstler gibt in dieser seiner bisher größten und umfassendsten Schau in Wien einen Einblick in sein Werk ab 1967. Ausstellungsdauer: bis 14. Mai; Öffnungszeiten: täglich außer Donnerstag von 16 bis 19 Uhr. Nähere Informationen beim Atelier Fellerer unter 02622/29574, e-mail atelier-fellerer@ncc.at und www.austrian-art.at.

„Schön“ nennt sich eine Ausstellung von Prof. Oswald Oberhuber im Reichensteinhof Poysdorf, die ab Sonntag, 7. Mai, von der Stadtgemeinde gemeinsam mit NöART präsentiert wird. Ausstellungsdauer: bis 11. Juni; Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 13 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Tourismusbüro Poysdorf unter 02552/203 71, e-mail info@poysdorf.at und www.poysdorf.at bzw. bei NöART unter 02742/755 90, e-mail office@noeart.at und www.noeart.at.

„Keine Zeit! Keine Zeit!“ heißt es hingegen in der Kremser Galerie Stadtpark: Unter diesem Titel zeigt die in Halle an der Saale lebende deutsche Künstlerin Dagmar Varady eine Installation aus verschiedenen Werkgruppen zu Themen wie Natur, Essen oder Geschwindigkeit. Eröffnung: Sonntag, 7. Mai, um 11 Uhr; Ausstellungsdauer: bis 10. Juni; Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag von 11 bis 19 Uhr. Nähere Informationen bei der Galerie Stadtpark unter 02732/847 05, e-mail aeisatak@eunet.at und www.galeriestadtpark.at.

Ebenfalls am Sonntag, 7. Mai, um 11 Uhr öffnet die Galerie flora cum arte im Praskac Pflanzenland in Tulln ihre Tore für die zweite Ausstellung der Saison. Bis 27. Mai werden dabei über 100 Exponate internationaler Keramikkunst von Künstlern der International Contemporary Ceramic Art (ICCA) gezeigt. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr, Samstag von 8 bis 17 Uhr. Nähere Information beim Praskac Pflanzenland unter 02272/624 60, e-mail office@praskac.at und www.praskac.at bzw. bei Art Spectra unter 01/914 69 01-1, e-mail office@artspectra.at und www.artspectra.at.

Schließlich lädt das Barockschloss Riegersburg am Dienstag, 9. Mai, um 14 Uhr zur Vernissage der Schau „Eine Welt aus Glas. Kunst und Design im Herzen Europas“. Ausstellungsdauer: bis 5. November; Öffnungszeiten: täglich von 9 bis 17 Uhr (Juli und August bis 19 Uhr). Nähere Informationen beim Schloss Riegersburg unter 02916/400 und www.schloss.riegersburg.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at